Objekt:	Gratianus
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	09810

Beschreibung

Dieser Eintrag wurde im SoSe 2019 im Rahmen des durch das Gremium des Studierendenvorschlagsbudget (SVB) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br. geförderten Projekts "Digitale Kompetenzen in den Altertums- und Geschichtswissenschaften" erstellt.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gratianus mit Diadem in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Der Kaiser steht in der Dreiviertelansicht, den Kopf nach l. Er reicht einer knienden Frau die rechte Hand und hält Victoria auf einem Globus in der l. Hand. Im r. F. ein Buchstabe S.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.64 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	378-383 n. Chr.
	wer	
	wo	Lyon
Beauftragt	wann	
	wer	Gratian (359-383)
	wo	

Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gratian (359-383)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Aes 2
- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC IX Nr. 28 a.4 (Lugdunum, 378-383 n. Chr.)..